

'DIE SEIFENOPER'

Sommer in Schweinhude (Chor/Sue/Ellen)

Chor:

Sommer, Sonne, Ferien, GEIL !!!!!

Sommer in Schweinhude, kein Schwein auf der Bude.
Sommer, Sonne, Sonnencreme. Ferien sind ja so bequem
ohne morgens das Gerenne an die olle Holstenpenne.
Lieber fahr'n wir an den Strand, wälzen uns im heißen Sand.
Leben in den Tag, ohne Stundenschlag.

Sommer in Schweinhude, kein Schwein auf der Bude.
Ohne Hefte und Papier, nur mit Ball und Gummitier.
Mit 'ner großen Colaflasche in der bunten Badetasche.
Pack die Badehose ein und denk an dein Schwesterlein.
Leben in den Tag, ohne Stundenschlag.

Sue/Ellen:

Sue: Es ist ein heißer Tag mitten im August.
Ellen: Die Sonne brennt, und in der Luft weht Pommessduft.
Sue: Es riecht nach Bratwurst, und ich hab das Gefühl:
Sue/Ellen: Heut ist ein heißer Tag, und im Dezember ist es kühl.

Ellen: Ich nehm Pommess.
Sue: Und ich nehm 'ne Bratwurst.
Ellen: Mit viel Mayo.
Sue: Mit Ketchup und mit Brot.
Sue/Ellen: Wir essen alles, bis die Sonne aufgeht.
Ellen: Mayo mit Pommess.
Sue: Und ne Bratwurst.
Sue/Ellen: Denn es ist Sommer.

Chor:

Sommer in Schweinhude, kein Schwein auf der Bude.
Papi nervt das Kinderschrei'n und zieht sich'n Bierchen rein.
Mami will nur Selters trinken, liest dabei 'nen Liebesschinken,
irgendwas von Rosamunde: "Zwielicht einer Abendstunde".
Leben in den Tag, ohne Stundenschlag.

Sommer in Schweinhude, kein Schwein auf der Bude.
Schweinehitze im August. In der Luft weht Pommessduft.
Sue sieht ihre Bratwurst dampfen, Ellen sieht man Pommess dampfen.
Mami schnorchelt an der Selter. Im Dezember ist es kälter,
denn es ist Sommer.
Sommer.
Sommer.

© Klaus Flintermann 1997